



Herbstversammlung der NOSJV Büchel- und AlphornbläserInnen **Protokoll**


Sonntag, 3. November 2019, 09.25 Uhr
Serata, Tischenloostrasse 55, 8800 Thalwil ZH

Anwesend: Urs Holdener (Obmann), Martin Kellenberger (Jury-Chef), Felix Frank (Kurs-Chef), Andrea, Cornelia und Samuel Kellenberger, Renata und Franz Jeker, Stefan Schnyder, Ursula und Erich Braun, Andrea Sonderegger Friemel, Manuela Kubli, Fredy Fankhauser, Maya Hungerbühler, Walter Muggler, Meinrad Meier, Eugen Fenner, Brigitte Duvoisin, Hans Wampfler, Armin Steinmann, Hildi Schöb, Edith und Ueli Gasser, Reto Guidon, Alfons Büchel, Sepp Abstreiter, Judith Casagrande, Yvonne Marty-Mirer, Stephan Schwitter, Engelhard Pargäzti, Roland Marty, Rainer Gort, Rüdiger Schmider, Elfie Casty, Heinz Müller, Martin Maag, Wolfgang Ilg, Märk Fankhauser, Benjamin Manser und Hans Rahm.

Entschuldigt: diverse Mitglieder, welche nicht namentlich aufgeführt werden.

Traktandum	Beschreibung
1. Begrüssung Wahl des Stimmzählers	Obmann Urs Holdener freut sich sehr, an der Herbstversammlung 41 Teilnehmende begrüssen zu dürfen. Stimmberechtigt sind alle Anwesenden, was ein absolutes Mehr von 21 ergibt. Als Stimmzähler wird mit Applaus Stefan Schnyder gewählt.
2. Protokoll der letzten Herbstversammlung	Das Protokoll der letztjährigen Herbstversammlung ist auf der Webseite www.nosjv.ch zu finden. Vor der Versammlung lagen zudem zwei Exemplare zur Einsicht auf. Das Protokoll wird diskussionslos und einstimmig genehmigt. Das Protokoll dieser Versammlung führt Urs Holdener anhand seiner Vorbereitungsunterlagen.
3. Jahresrückblick und Berichte 2019 Kurs-, Jurychef und Obmann	Die Jahresberichte werden vorgetragen und den Verfassern mit Applaus verdankt. Die Berichte sind im Anhang zu diesem Protokoll zu finden.

Traktandum	Beschreibung				
<p>4. Rückblick / Statistik der Vorträge von NOSJV-Formationen an den UV-Jodlerfeste 2019</p>		<p>Brienz BE</p>	<p>Wülflingen ZH</p>	<p>Horw LU</p>	<p>Mümliswil SO</p>
	Anzahl Vorträge	32	97	8	10
	Klasse 1	19	27	2	3
	Klasse 2	12	58	5	4
	Klasse 3	1	11	1	3
	Klasse 4	0	1	0	0
	<p>Mit 119 fürs Eidg. Jodlerfest in Basel qualifizierten Formationen ist der NOSJV nach den Zentralschweizern der zweiterfolgreichste Unterverband.</p> <p>Herzliche Gratulation allen unseren Alphornformationen für die konstant hohe Qualität der Vorträge!</p>				
<p>5. Jahresprogramm 2020</p>	<p>Kurse / Veranstaltungen</p> <p>Alphornbläserkurs St. Gallen Alphornbläserkurs Graubünden Alphornbläserkurs Thurgau 40. NOSJV Alphorn- & Büchelwettblasen OLMA 2020 (Interessierte Formationen melden sich beim Obmann) Herbstversammlung der Alphornbläser und Fahnschwinger</p> <p>Mehrtägige Kurse im NOSJV-Gebiet</p> <p>Alphornkurswochenende (www.musikruh.ch) Alphornwoche am Lago Maggiore (www.blaswerk.ch) Volksmusik Ferienwoche mit Alphorn in St. Antönien (www.musikruh.ch) 27. Alphornkurswoche in Arosa (www.musikkurswochen.ch) 4. Alphornwoche Arosa «Alphorn und Natur» Alphornkurswochenende (www.musikruh.ch)</p> <p>Die aktuelle Alphornagenda ist immer auf der Website www.nosjv.ch zu finden oder kann beim Obmann angefordert werden.</p>		<p>Ort</p> <p>Flums SG Landquart GR Matzingen TG Grub SG St. Gallen SG Waldkirch SG</p> <p>Seewis GR Trarego IT St. Antönien GR Arosa GR Arosa GR noch offen</p>	<p>Datum</p> <p>7. März 14. März 21. März 25. April 8. – 18. Oktober 15. November</p> <p>1. – 3. Mai 10. – 17. Mai 5. – 11. Juli 12. – 18. Juli 2. – 8. August 16. – 18. Oktober</p>	

Traktandum	Beschreibung
	<p>Kursthema 2020 «Geschichten erzählen mit dem Alphorn – Spannung erzeugen und Höhepunkte setzen» Für Anfänger wird ein separates Angebot vorbereitet.</p> <p>Das Alphorn- und Büchelwettbewerb findet am 25. April 2020 in Grub SG statt. Organisiert wird der Anlass von der Familie Kellenberger mit der Bürgermusik Grub. Der Bewertungsmodus ist der gleiche wie an den vergangenen paar Wettblasen – im Anschluss an den Vortrag erhalten die Formationen ein mündliches Feedback eines Jurymitgliedes. Es werden keine schriftlichen Berichte mehr abgegeben.</p> <p>Der Obmann weist darauf hin, dass KursleiterInnen wie auch Jurymitglieder den Formationen auf Anfrage gerne zur Verfügung stehen für die Unterstützung an einer Probe oder bei der Gestaltung einer Melodie. Die Adressen des Alphornkaders sind zu finden auf www.nosjv.ch oder können beim Obmann bezogen werden.</p>
<p>6. Aus- und Weiterbildungen im NOSJV und im EJV</p>	<p>Ausbildung Kursleiter Alphorn / J+M Musikmodul Alphorn Aktuell läuft ein Kurs, welcher kommenden Samstag abgeschlossen wird. Der nächste Kurs soll im ersten Quartal 2020 stattfinden. Die Ausschreibung wird rechtzeitig im «lebendig.» erscheinen und auf den Webseiten des EJV und der Unterverbände publiziert.</p> <p>Ausbildung Jurymitglieder Im Herbst 2020 ist die nächste Ausbildung für neue Jurymitglieder geplant. Das erfolgreiche Bestehen des J+M Musikmoduls Alphorn wird dafür vorausgesetzt. Potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten werden rechtzeitig von den Obmännern oder Jurychefs der Unterverbände angesprochen.</p>
<p>7. «Traditionelle Alphornmusik» – Leitsätze für das Alphorn- und Büchelblasen</p>	<p>Der Obmann präsentiert der Versammlung die von der Arbeitsgruppe «Traditionelle Alphornmusik» erarbeiteten und vom Zentralvorstand Anfang März 2019 verabschiedeten Leitsätze für das Alphorn- und Büchelblasen.</p>

Traktandum	Beschreibung
	<p>Grundsätze zu den Leitsätzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Leitsätze für Alphorn- und Büchelblasen sind nur an Wettvorträgen des Eidgenössischen Jodlerverbandes und dessen Unterverbänden anzuwenden. • Die Leitsätze dienen ausschliesslich dazu, der schweizerischen Alphornmusik eine wiedererkennbare Prägung (ein «Gesicht») zu geben, um sich dadurch gegenüber anderer Musik abgrenzen zu können. <p><i>Leitsatz 1</i> Wir pflegen die regionalen Eigenheiten und fördern das traditionsbezogene und authentische Spiel auf Alphörnern und Bücheln.</p> <p><i>Leitsatz 2</i> Melodien und Vortragsarten an Jodlerfesten orientieren sich an der schweizerischen Brauchtumsbezogenen Alphornmusik.</p> <p><i>Leitsatz 3</i> Ausbildende und Juroren agieren als Vorbilder und sind angehalten, die Leitsätze des Verbandes vorzuleben sowie an Kursen und Jodlerfesten anzuwenden.</p> <p>Die Fachkommission Alphornblasen (FKA) entschied, das technische Regulativ vorderhand nicht anzupassen. Die Leitsätze sollen die Alphornspielenden bei der Auswahl ihrer Festmelodien sensibilisieren und animieren sich mit der Tradition des Alphorns, seiner Melodien und den unterschiedlichen regionalen Eigenheiten auseinanderzusetzen.</p> <p>Die Umsetzungsstrategie der FKA basiert auf Sensibilisierung sowie Aus- und Weiterbildung. Die Sensibilisierung ist in vollem Gange und fand bereits statt mit Präsentationen beim Alphornkader (Kursleitende und Jurymitglieder), an den Herbsttagungen, einem Artikel im soeben erschienenen «lebendig.» sowie Postkarten, welche den Anwesenden nach der Versammlung verteilt wurde. Im Rahmen der Aus- und Weiterbildung fand am 2. November ein erster Schritt anlässlich des Weiterbildungskurses für Alphorn-Kursleitende statt, wo auch die wissenschaftliche Perspektive auf die Tradition miteinbezogen wurde. Die Jurymitglieder kamen bereits mit den Leitsätzen in Kontakt, da sie in die Vernehmlassung einbezogen wurden. Sie sollen im Rahmen der nächsten Eidg. Weiterbildung im April 2020 tiefer sensibilisiert werden.</p>

Traktandum	Beschreibung
<p>8. Wahlen / Mutationen</p>	<p>Der Obmann stellt erfreut fest, dass im Kader keine Austritte zu verzeichnen sind.</p> <p>Im Frühling absolvierten Rainer Gort, Mike Mitchell und Samuel Kunz erfolgreich die EJV Juryausbildung. An der Kadertagung im August durften wir die drei Männer offiziell neu in unserem Kursleiter- und Juryteam aufnehmen. Der Obmann wünscht den neuen Kadermitgliedern viel Freude und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.</p>
<p>9. Anträge</p>	<p>Benjamin Manser stellte am 15. Oktober zuhänden dieser Versammlung einen Antrag zur Erhaltung des überlieferten Büchelspiels. Er glaubt, dass insbesondere bei den Juroren eine Wissenslücke was das überlieferte Büchelspiel betrifft herrscht. Benjamin erläutert der Versammlung seine Vision.</p> <p>Der Obmann empfiehlt der Versammlung, den Antrag an die Fachkommission Alphornblasen (FKA) weiterzureichen.</p> <p>Begründung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Thema betrifft nicht nur den NOSJV sondern alle Unterverbände. • Die Fachkommission soll ausserdem beurteilen, ob das Thema mit den Leitsätzen nicht ansatzweise bereits aufgefangen wird. • Die Aus- und Weiterbildung der Juroren obliegt der FKA. <p>Die Versammlung ist mit dem Vorschlag des Obmanns einverstanden und überweist den Antrag an die Eidg. Fachkommission Alphornblasen.</p>
<p>10. Verschiedenes / Umfrage</p>	<p>Öffentliche Auftritte, insbesondere in Zusammenhang mit dem Verband (z.B. OLMA) sollen grundsätzlich auswendig dargeboten werden. Es darf nicht sein, dass ganze Formationen mit Notenständer oder Layer traditionelle Alphornmelodien vortragen. Toleranz soll bei Notenspicks von Aushilfen/Neumitgliedern oder beim Zusammenspiel mit anderen Instrumenten, Projekten o.ä. gelten.</p> <p>Unkorrekte Trachten führen seit Jahren immer wieder zu Diskussionen. Im September 2019 entschied der Zentralvorstand, dass die «Phantasietracht» der Alphornformation aus Nendaz offiziell erlaubt ist. Der Obmann erläutert kurz, wie es zu diesem Entscheid kam. Es ist ein Antrag beim Zentralvorstand hängig, dass das Technische Regulatoriv entsprechend geändert werden soll.</p>

Traktandum	Beschreibung
	Beide Themen führten zu einer interessanten Diskussion in der Runde der Anwesenden. Inhaltlich unterstützen die Anwesenden die Aufforderung, im Grundsatz ohne Noten aufzutreten und sie bedauern den Entscheid bezüglich der Nendaz-Tracht, können den Entscheid jedoch nachvollziehen.

Ende der Versammlung: 10.50 Uhr

Thalwil und Willerzell, 3. November 2019



Der Obmann, Urs Holdener

Beilagen: Jahresberichte Obmann, Jury-Chef und Kurs-Chef
Agenda 2020



Alphornagenda 2020

Datum	Art der Veranstaltung	Verantw.	Organisator	Ort / Anmerkung
18. Januar	NOSJV Delegiertenversammlung / Veteranenehrungen	alle	NOSJV	Oberbüren SG
29. Januar	Weiterbildungs-Abendkurs für Juroren	KeM	Holdener / Kellenberger	Wädenswil ZH, Restaurant Neubühl, Stockerstübli
15. Februar	Weiterbildungs- und Kadervorkurs für Kursleiter	FrF	Frank / Gort	Bad Ragaz SG
7. März	Alphornbläserkurs	FrF	Rainer Gort	Flums SG
14. März	Alphornbläserkurs	FrF	Marcus Cavelti	Landquart GR, Plantahof
21. März	Alphornbläserkurs	FrF	M. Weber / F. Schnyder	Matzingen TG, Schulanlage Halingen
18. April	Eidg. Weiterbildungskurs für Juroren	FKA	Gehrig Urs / Imlig Flavian	Aarburg AG, Hotel Krone
25. April	40. NOSJV Alphorn- & Büchelwettblasen	KeM/HoU	Familie Kellenberger	Grub SG
1.-3. Mai	Alphornkurswochenende	RuS	Samuel Ruh	Seewis GR - www.musikruh.ch
9. Mai	Jurytag EJF Basel	GeU	Urs Gehrig	Basel
10.-17. Mai	Alphornwoche am Lago Maggiore	ReA	Andi Recht	Trarego IT - www.blaswerk.ch
26.-28. Juni	Eidgenössisches Jodlerfest Basel	EJV		Basel BS
5.-11. Juli	Volksmusik Ferienwoche mit Alphorn in St. Antönien	RuS	Samuel Ruh	St. Antönien GR - www.musikruh.ch
12.-18. Juli	27. Alphornkurswoche Arosa	OeR	Robert Oesch	Arosa GR - www.musikkurswochen.ch
2.-8. August	4. Alphornwoche Arosa «Alphorn und Natur»	OeR	Robert Oesch	Arosa GR - www.musikkurswochen.ch
15. August	Alphorn Kadertag	HoU	Karin Bihr	Bäretswil ZH oder Umgebung
8.-18. Oktober	Alphorn-/Büchelformationen an der OLMA	NOSJV	OLMA	St. Gallen SG, OLMA Gelände
16.-18. Oktober	Alphornkurswochenende	RuS	Samuel Ruh	www.musikruh.ch
15. November	Herbstversammlungen Alphornblasen / Fahنشwingen	HoU	Urs Holdener	Waldkirch SG, Oberstufenzentrum Bünt
31. Dezember	spätester Erfassungstermin für die SUIISA-Meldungen 2020			www.ifv-ejv.ch oder bis 15.11.2020 per Post an Peter F. Hänni

Kontaktadresse:

Obmann Alphorn-/BüchelbläserInnen NOSJV: **Urs Holdener, Rinderplätzstrasse 5, 8846 Willerzell, Mobil 079 675 96 46, alphorn@nosjv.ch**

Weitere Informationen sind auch immer aktuell auf der Website des Nordostschweizerischen Jodlerverbandes publiziert.

www.nosjv.ch



Nordostschweizerischer Jodlerverband

Gegründet 1932, Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes

Jahresbericht Obmann Alphorn- und Büchelblasen 2019

Mutationen

Nachdem Rainer Gort, Mike Mitchell und Samuel Kunz im vergangenen Jahr das Jugend und Musik Musikmodul Alphorn absolvierten, setzten sie ihre Ausbildung bereits diesen Frühling fort und besuchten erfolgreich die EJV Juryausbildung. Mit grosser Freude begrüsse ich die drei Kollegen im Kursleiter- und Juryteam.

Kaderanlässe für Jurymitglieder und Kursleiter

Auf die regelmässige Aus- und Weiterbildung unserer Jurymitglieder und Kursleitenden wird viel Wert gelegt. So standen für die Kadermitglieder auch im vergangenen Jahre einige Weiterbildungskurse im Angebot.

Gleich zwei Kurse durften wir in der Wirtschaft zum Neubüel in Wädenswil ZH durchführen. Im Hinblick auf unser eigenes Jodlerfest in Wülflingen stand beim Abendkurs der Jurymitglieder am 23. Januar das Praxistraining im Fokus. Wenige Wochen später wurden am 16. Februar die Kursleiter mit dem Kursprogramm für die Bläserkurse im März vertraut gemacht.

Unter der kompetenten Leitung von Dominik Zjörjen aus dem BKJV und Paul Frehner aus dem ZSJV wurden die Juryohren in den Bewertungsfaktoren «Blasetechnik» und «Interpretation II» am Eidg. Weiterbildungskurs für Jurymitglieder am 6. April im Hotel Krone in Aarburg AG geschliffen.

Am 11. Mai trafen sich zum Vorbereitungstag fürs Nordostschweizerische Jodlerfest in Wülflingen ZH alle gewählten Jurymitglieder der Sparte Alphornblasen bei Matthias Werren auf dem Radhof.

Das NOSJV-Alphornkader und die Gäste aus dem Vorstand trafen sich am 17. August auf dem Kronberg AI zur jährlichen Planungssitzung und Kameradschaftspflege.

In Münsingen werden am 2. November die Alphorn-Kursleiterinnen und Kursleiter aller Unterverbände vormittags einem Referat «Musikalische Beziehung zwischen Alphorn und Jodel – Faktum oder Ideologie» und nachmittags zwei Workshops zum Thema Gehörbildung beiwohnen können.

Bläserkurse und Herbstversammlung

Insgesamt über 70 Alphornbläserinnen und Bläser besuchten die drei Bläserkurse in der Sekundarschulanlage Halingen bei Matzingen TG (2. März), Flums SG (16. März) und im Plantahof in Landquart GR (30. März) zu den Kursthemen «Einblasen, Intonation und Echoblasen» und «Gestaltung einer ein- oder zweistimmigen Melodie» sowie dem Studium der Gesamtchormelodie «im Alpeblick» von Peter Althaus.

Die Herbstversammlung und das Kameradentreffen mit den Fahenschwingern wird am 3. November im Serata in Thalwil ZH mit den üblichen Traktanden durchgeführt. Ein besonderes Versammlungstraktandum wird die offizielle Information zu den neuen Leitsätzen für das Alphorn- und Büchelblasen sein.

Wettblasen und Jodlerfeste

Gut 100 Alphorn- und Büchelbläserinnen und Bläser aus dem ganzen Verbandsgebiet bestritten am 13. April auf dem Saxhof in Buchs SG 76 Vorträge vor der Jury und bescherten den Veranstaltern des diesjährigen Wettblasens trotz kühlem Frühlingswetter einen erfolgreiches Fest. Ein herzliches Dankeschön gebührt der Buchser Brauerei «Sennbräu» und den Betreibern des Saxhof für die Gastfreundschaft. Sieger des begehrten Wanderpreises war Martin Kellenberger aus Grub SG.

14.-16. Juni Bernisch-Kantonales Jodlerfest in Brienz BE

21.-23. Juni Nordostschweizerisches Jodlerfest in Winterthur Wülflingen ZH

28.-30. Juni Zentralschweizerisches Jodlerfest in Horw LU

5.-7. Juli Nordwestschweizerisches Jodlerfest in Mümliswil-Ramiswil SO

Klassierungen der Teilnehmenden NOSJV-Mitglieder der Sparte Alphornblasen

	BKJV	NOSJV	ZSJV	NWSJV
Klasse 1	19	27	2	3
Klasse 2	12	58	5	4
Klasse 3	1	11	1	3
Klasse 4	0	1	0	0
Total	32	97	8	10

Besondere Anlässe

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des Gewerbevereins Altnau liessen 80 Alphörner als Höhepunkt am Sonntag, 26. Mai auf dem 270 Meter langen Altnauer Steg vier Melodien erklingen. Ruedi Wyss leitete den speziellen Gesamtchor von einem Boot aus. Der prächtige Anblick sorgte bei vielen Zuhörern für Gänsehaut.

Nebst der täglichen Präsenz von Alphorn- und Büchelformationen an der OLMA vom 10.-20. Oktober stand unser Nationalinstrument insbesondere am Samstag, 19. Oktober, dem «Tag des Alphorns», im Zentrum des Interesses. Formationen aus allen fünf Unterverbänden und die junge Alphornvirtuosin Lisa Stoll beschallten das OLMA-Gelände mit wohlklingenden Alphornmelodien.

Dank

Ein herzliches Dankeschön für die engagierte und kameradschaftliche Mitarbeit gilt den Kolleginnen und Kollegen aus dem Jury- und Kursleiterteam. Ihr seid mit eurem unermüdlichen Einsatz und eurer Vorbildwirkung die wichtigsten Botschafter für unser wertvolles Brauchtum Alphorn- und Büchelblasen.

Ein weiterer grosser Dank gebührt allen Alphornbläserinnen und Alphornbläsern, die mit Herzblut unsere traditionellen Alphornmelodien in die Welt hinaustragen.

Für 2020 wünsche ich euch wieder viele frohe Stunden und unvergessliche Momente mit eurem Alphorn.

Willerzell, 18. November 2019

Euer Obmann Alphorn- und Büchelblasen

Urs Holdener

Jahresbericht Kursleiterchef 2019

Schon bald geht wieder ein Jahr zu Ende. Als Kursleiterchef war es ein weiteres Mal eine schöne Erfahrung für mich mit euch allen unterwegs zu sein. Zu Beginn möchte ich meinen Dank aussprechen. Erwähnen möchte ich Samuel Ruh, der mir stets zur Seite steht und die Kursunterlagen jeweils erarbeitet. Und meinen Kursleiterinnen und Leiter, denn ohne Sie wären die Bläserkurse gar nicht möglich. Ich bedanke mich für das Vertrauen und hoffe auf weitere konstruktive Zusammenarbeit mit euch allen.

Am 16.02.2019 fand die Weiterbildung der Kursleiter in Wädenswil statt. Die Kursunterlagen 2019 wurden intensiv unter die Lupe genommen. Am Nachmittag wurde die Alphornmelodie «im Alpeblick» von Peter Althaus einstudiert, welche in Winterthur dann beim Jodlerfest als Gesamtchor vorgetragen wurde. Die Schwierigkeit lag darin, welches Tempo wohl für einen Gesamtchor machbar ist.

Im 2019 wurden drei Bläserkurse angeboten. Am 2. März in Halingen mit 18 Kursteilnehmer. Am 16. März das erste Mal in Flums mit 28 Kursteilnehmer und am 30. März in Landquart mit 27 Kursteilnehmer. Das heisst, dass insgesamt 73 Personen an den Bläserkursen teilnahmen. Als Kursleiterchef freut es mich sehr, dass das Interesse bei den Bläsern vorhanden ist und zeigt mir auch, dass die Bläser bereit sind, sich weiterzuentwickeln. Eine Gruppe, ein Quartett und je ein Trio und Duo benutzten das Angebot für «Einzelunterricht» mit einem Kursleiter, welcher mit der Formation an einer explizit vorgängig zugestellten Melodie arbeitete.

Im 2020 werden wir erneut drei Kurse anbieten. Der erste findet am 7. März in Flums statt. Am 14. März in Landquart und am 21. März in Halingen.

Das Kursthema wurde festgelegt: «Geschichten erzählen mit dem Alphorn – Spannung erzeugen und Höhepunkte setzen» Für Anfänger wird ein separates Angebot bestehen.

Nun wünsche ich euch allen eine schöne Adventszeit und freue mich euch an den Bläserkurse im Frühjahr begrüßen zu dürfen.

Kursleiterchef Felix Frank

Jahresbericht Jurychef 2019

Alle Juroren trafen sich in Wädenswil am 22. Januar 2019 im Restaurant Neubühl zum Abendkurs. Schwerpunkt: Praktisches Jurieren ab Tonband.

Am 6. April reisten alle Juroren nach Aarburg zum EJV Weiterbildungskurs. Diverse Themen unserer Jurytätigkeiten wurden besprochen. Zusätzlich wurden in zwei Workshops Übungen zu Rhythmik und Intonation/Naturtöne vermittelt. Einen herzlichen Dank an Andrea Sonderegger-Friemel für die aktive Mitarbeit und Gestaltung am Juryarbeitstag.

Eine Woche später, am 13. April, folgte bereits das Alphorn- und Büchelwettblasen in Buchs SG. Alle Juroren standen bei eisiger Kälte den ganzen Tag im Einsatz.

Von Mai bis Juni folgten dann die Festvorbereitungskurse der Unterverbandsfeste. Diverse Juroren aus dem NOSJV standen als Gastjuroren am Berner, Zentralschweizer und Nordwestschweizer Jodlerfest im Einsatz. Als Höhepunkt für alle NOSJV Juroren zählte unser eigenes Jodlerfest in Wülflingen wo wiederum alle im Einsatz standen.

Zuletzt möchte ich mich bei allen Juroren recht herzlich bedanken für die vielen Stunden die ihr in eurer Freizeit, aber auch während den Jodlerfesten für den NOSJV opfert.

Oktober 2019

Jurychef Martin Kellenberger